

Antrag/Anregung Nr. A-M/0010/2008
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion,
der Herren Mayweg (FDP) und Heß (UWG-MS)
in der Bezirksvertretung Münster-Mitte
vom 15.05.2008

Antrag von B'90/Die Grünen/GAL, FDP, SPD und UWG

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte möge beschließen:

Der aktuelle Straßenname „Elisabeth-Ney-Straße“ wird geändert in „Elisabet-Ney-Straße“. Kurzfristig erfolgt die Umbenennung auf den vorhandenen Straßenschildern. Die Umsetzung in Adressbüchern, Telefonverzeichnissen usw. kann dann schrittweise erfolgen.

Begründung:

Die 1833 in Münster geborene Künstlerin änderte ihren Geburtsamen „Elisabeth“ 1855 bewusst um in „Elisabet“. Dabei spielten auch emanzipatorische Überlegungen eine Rolle. Unter dieser Schreibweise wurde Ney folgend in der deutschen und in der US-amerikanischen Kunstgeschichte bekannt und ist in nationalen und internationalen Nachschlagewerken zu finden. Insofern ist die aktuelle Schreibung seit der 1939 erfolgten Benennung der Straße kunsthistorisch und publizistisch nicht korrekt. Die angestrebte Korrektur des Namens entspricht ferner dem Wunsch diverser kultureller Institutionen in Münster. Kosten fallen zunächst für die Straßenschilder an.

Münster, den 15. Mai 2008

gez. Peter Fischer-Baumeister für die Fraktion B'90/Die Grünen/GAL
gez. Bernd Mayweg für die FDP
gez. Marita Otte für die SPD-Fraktion
gez. Michael Heß für die UWG